



19.10.2016

Metronom:

Debakel mit Ansage – Management muss endlich handeln!

Erst die NordWestBahn, jetzt metronom: Schon wieder streicht ein Eisenbahnunternehmen Züge – weil plötzlich nicht genug Personal da ist. Das ist ein Unding!

Auch beim metronom kommt der Personalengpass nicht überraschend. Wir sagen ganz klar: Die Zugausfälle sind ein Debakel mit Ansage. Auch hier hat das Management mit seiner Personalplanung die Krise zu verantworten.

Wir verlangen, dass die metronom-Geschäftsführung jetzt nicht nur hektisch die aktuelle Krise bewältigt. Sondern dass endlich eine langfristige solide Personalplanung aufgelegt wird. Die auch mögliche Engpässe auffangen kann.

Wir erwarten auch Anerkennung und Wertschätzung für die Beschäftigten, die jetzt den Laden am Laufen halten und gleichzeitig den berechtigten Ärger der Kunden ausbaden.

**Wir leben
Gemeinschaft**



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
Vorstandsbereich Klaus-Dieter Hommel
Weilburger Straße 24, 60326 Frankfurt/M.
Tel: 069 75 36 0, www.evg-online.org

Mitglied:
des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)
der Europäischen Transportarbeiter-Föderation (ETF)
der Internationalen Transportarbeiter-Föderation (ITF)